

Nove, München





Impression der Fassade mit den goldfarbenen eloxierten Frames

Architektonisches Highlight

Das Büroensemble „NOVE by Citterio“ entstand im neuen Münchner Wohn- und Gewerbequartier Arnulfpark zwischen der Hackerbrücke und der Donnersbergerbrücke. Der Projektname Nove steht im italienischen für „neun“, da das Grundstück im Bebauungsplan „MK 9 Süd“ heißt. NOVE wurde als Green Building konzipiert. Es verteilt sich auf sechs Regelgeschosse sowie ein 23 m hohes Atrium und einen Gebäudetrakt mit neun Stockwerken an der Luise-Ullrich-Straße. Eine Zertifizierung nach LEED Platinum wurde erreicht.

Der fertige Neubau umfasst 27.500 m² oberirdische Bürofläche für mehr als 1.300 Arbeitsplätze. Zudem verfügt er auf drei Ebenen über 430 Tiefgaragenplätze. Im Erdgeschoss wurde ein stilvoll eingerichteter, öffentlicher Gastronomiebereich geplant.

Charakteristisch für das Gebäude sind die vor der eigentlichen Fassadenebene angeordneten, goldbronzenen Aluminium-Rahmen, welche der Fassade eine markante, dreidimensionale Struktur verleihen und eine ausgefeilte Illumination der Fassade in der Nacht erzeugen. Ziel war, die Büroflächen auf ein für München neues hohes qualitatives Niveau zu heben – dies spiegelt sich in der von Dobler Metallbau ausgeführten Fassade wider.

Bauherr/Auftraggeber:

Horus Development der SALVIS Consulting und Art-Invest

Planender Architekt/Bauleitung:

Citterio Patricia Viel and Partners, Mailand

Fassadenberater:

DS-Plan

Montagezeit:

09/2015 bis 12/2016

Leistungsumfang:

Planung, Herstellung, Lieferung und Montage der nachgenannten Fassadentypen und Konstruktionen.

Fassadenflächen & Massen:

13.000 m² Elementfassaden

1.400 m² Atriumfassade

700 m² Innenfassade Bereich Atrium als Elementfassade

300 m² Eingangsfassade, Vordächer und Türanlagen

Glas:

Glasaufbau: 6 mm ESG-H / 14 mm SZR / 6 mm Float / 16 mm SZR / 10,8 mm VSG Float

T_L -Wert: ≥ 60 %

g -Wert: ≤ 40 %

U_g -Wert: ≤ 0,7 W/(m²K)

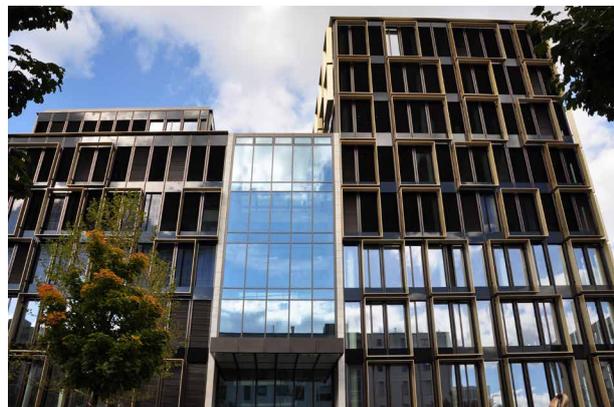
Oberfläche:

Fassade: HWF Sonderfarbton C34 - Tiger Code: 68/60306

Frames: Sondereloxal goldbronzenfarben

Fassadenübergabe:

04/2017



Ansicht Süd mit Flachbau Atrium und Hochhaus